

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

LIFESTYLE Nagel & Kosmetikstudio

Inhaberin: Jelena Petkovic

Lilienstraße 4

50226 Frechen

Deutschland

Stand: 02.03.2026

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Leistungen, Behandlungen, Terminvereinbarungen, Reservierungen, Nachbesserungen, den Verkauf von Produkten sowie sonstige rechtsgeschäftliche Beziehungen zwischen dem LIFESTYLE Nagel & Kosmetikstudio (nachfolgend „Studio“) und seinen Kundinnen und Kunden (nachfolgend einheitlich „Kunde“).

Die AGB gelten für Terminvereinbarungen und Verträge, die persönlich, telefonisch, per WhatsApp, per Messenger, über soziale Medien, über Online-Buchungssysteme oder auf sonstigem Wege geschlossen werden.

Abweichende Bedingungen des Kunden finden keine Anwendung, es sei denn, das Studio stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

2. Vertragsgegenstand und Leistungsumfang

Gegenstand des Vertrages ist die Erbringung kosmetischer und nagelkosmetischer Dienstleistungen sowie der Verkauf von Pflege- und Kosmetikprodukten.

Der konkrete Leistungsumfang richtet sich nach der jeweils individuell vereinbarten Behandlung, der aktuellen Preisliste sowie dem tatsächlichen Zustand von Nägeln, Haut oder sonstigen zu behandelnden Bereichen.

Das Studio ist berechtigt, den Behandlungsumfang im Einzelfall fachlich angemessen anzupassen, soweit dies aus hygienischen, gesundheitlichen, zeitlichen oder technischen Gründen erforderlich ist.

3. Terminvereinbarung und Vertragsschluss

Behandlungen erfolgen grundsätzlich nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Ein Termin gilt als verbindlich reserviert, sobald er durch das Studio ausdrücklich bestätigt wurde. Die Bestätigung kann mündlich, telefonisch, elektronisch oder über ein Buchungssystem erfolgen.

Mit der Terminbestätigung kommt ein verbindliches Vertragsverhältnis über den reservierten Zeitraum und die vereinbarte Leistung zustande.



4. Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, vor Beginn der Behandlung alle für die Leistung wesentlichen Umstände wahrheitsgemäß mitzuteilen. Hierzu zählen insbesondere Allergien, Unverträglichkeiten, Haut- oder Nagelerkrankungen, Pilzerkrankungen, Entzündungen, Verletzungen, offene Wunden, Medikamenteneinnahmen, Schwangerschaft oder sonstige gesundheitliche Besonderheiten.

Der Kunde ist ferner verpflichtet, Pflege- und Verhaltenshinweise des Studios vor, während und nach der Behandlung zu beachten.

Unterbleiben erforderliche Angaben oder werden falsche Angaben gemacht, haftet das Studio nicht für daraus entstehende Nachteile oder Schäden, soweit gesetzlich zulässig.

5. Gesundheits- und Hygienebedingte Ablehnung von Behandlungen

Das Studio ist berechtigt, Behandlungen abzulehnen, abzuberechnen oder zu verschieben, wenn aus Sicht des Studios gesundheitliche, hygienische, technische oder sicherheitsrelevante Gründe entgegenstehen.

Dies gilt insbesondere bei Verdacht auf ansteckende Erkrankungen, Nagelpilz, entzündlichen Prozessen, Parasitenbefall, offenen Verletzungen, fehlender Behandelbarkeit oder unangemessenem Hygienestatus.

Ein Anspruch auf Durchführung einer bestimmten Behandlung besteht in diesen Fällen nicht.

6. Preise

Es gelten die am Tag der Leistungserbringung aktuellen Preise des Studios, soweit nicht ausdrücklich ein anderer Preis vereinbart wurde.

Alle Preise verstehen sich in Euro.

Preisangaben auf Flyern, sozialen Medien, Werbeanzeigen oder Online-Plattformen sind freibleibend, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet sind.

7. Zahlung und Fälligkeit

Der Vergütungsanspruch des Studios wird unmittelbar mit Abschluss der Behandlung fällig.

Die Zahlung hat, soweit nichts anderes vereinbart wurde, sofort im Anschluss an die Behandlung zu erfolgen. Akzeptierte Zahlungsmethoden richten sich nach dem jeweils im Studio angebotenen Zahlungsangebot.

Bei Produktkäufen ist der Kaufpreis sofort mit Übergabe der Ware fällig



8. Anzahlungen und Vorauszahlungen

Das Studio ist berechtigt, für bestimmte Leistungen, aufwendige Termine, Neukunden, Problemkunden, Terminserien oder bei wiederholten kurzfristigen Absagen eine angemessene Anzahlung oder vollständige Vorauszahlung zu verlangen.

Wird eine verlangte Anzahlung nicht fristgerecht geleistet, ist das Studio berechtigt, den Termin anderweitig zu vergeben.

Anzahlungen werden mit dem Behandlungspreis verrechnet. Bei berechtigter Ausfallberechnung können Anzahlungen entsprechend angerechnet oder einbehalten werden, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

9. Terminabsage, Stornierung und Nichterscheinen

Kann ein Kunde einen verbindlich vereinbarten Termin nicht wahrnehmen, hat er diesen so früh wie möglich abzusagen.

Bei Absagen mit ausreichendem zeitlichem Vorlauf entstehen grundsätzlich keine Kosten. Bei kurzfristigen Absagen oder Nichterscheinen kann das Studio Ersatz des konkret entstandenen Ausfalls verlangen, soweit der Termin nicht anderweitig vergeben werden konnte.

Zur Vereinfachung kann das Studio im Einzelfall eine angemessene pauschalierte Ausfallentschädigung ansetzen. Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

„Bei Absagen unter 24 Stunden vor dem Termin kann eine angemessene Ausfallpauschale berechnet werden; bei Nichterscheinen kann der entstandene Ausfall bis zur Höhe des Behandlungspreises berechnet werden, sofern der Termin nicht anderweitig vergeben werden konnte. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt vorbehalten.“

10. Verspätungen des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, pünktlich zum vereinbarten Termin zu erscheinen.

Bei Verspätung des Kunden reduziert sich die Behandlungszeit gegebenenfalls entsprechend, sofern dies im laufenden Betriebsablauf erforderlich ist. Der vereinbarte Preis kann in voller Höhe berechnet werden, wenn die Leistung wegen der Verspätung nur teilweise erbracht werden kann oder der Terminblock vollständig für den Kunden reserviert war.

Ist die Durchführung der Behandlung aufgrund erheblicher Verspätung nicht mehr möglich, kann der Termin als ausgefallen behandelt werden.



11. Verspätung, Verlegung oder Absage durch das Studio

Das Studio ist berechtigt, Termine aus sachlichem Grund zu verschieben oder abzusagen, insbesondere bei Krankheit, höherer Gewalt, technischen Störungen, Lieferausfällen, personellen Engpässen oder sonstigen nicht vom Studio zu vertretenden Umständen.

In diesem Fall wird das Studio den Kunden schnellstmöglich informieren und nach Möglichkeit einen Ersatztermin anbieten.

Weitergehende Ansprüche des Kunden bestehen nur im Rahmen zwingender gesetzlicher Vorschriften.

12. Gutscheine

Gutscheine des Studios sind ausschließlich für Leistungen oder Produkte des Studios einlösbar.

Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen, soweit nicht zwingende gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Gutscheine und Restguthaben verjähren nach den gesetzlichen Vorschriften.

13. Reklamationen und Nachbesserung

Reklamationen hinsichtlich offensichtlicher Mängel einer Behandlung sind dem Studio unverzüglich, spätestens innerhalb von 3 Kalendertagen nach der Behandlung, mitzuteilen.

Voraussetzung eines etwaigen Anspruchs ist, dass der Kunde dem Studio die Gelegenheit zur Prüfung und, sofern sachlich gerechtfertigt, zur Nachbesserung gibt.

14. Haftung

Das Studio haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit nach den gesetzlichen Vorschriften.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Im Übrigen ist die Haftung des Studios ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

15. Keine Gewähr für Haltbarkeit in jedem Einzelfall

Das Studio schuldet die fachgerechte Erbringung der vereinbarten kosmetischen Dienstleistung, jedoch keinen Erfolg, der unabhängig von individuellen körperlichen Voraussetzungen, Alltagsbelastung, Medikamenteneinnahme, Pflegeverhalten oder beruflicher Beanspruchung in jedem Fall identisch ausfällt.

Angaben zur üblichen Haltbarkeit sind Erfahrungswerte und keine Garantie im Rechssinn.



16. Fremdarbeiten und Auffülltermine

Das Studio entscheidet nach eigenem Ermessen, ob Fremdarbeiten anderer Studios aufgefüllt, überarbeitet oder vollständig entfernt werden.

Das Studio ist berechtigt, bei Fremdarbeiten auf eine komplette Neuanlage oder Entfernung zu bestehen.

17. Minderjährige

Behandlungen an Minderjährigen erfolgen nur mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung eines Erziehungsberechtigten.

Das Studio ist berechtigt, eine schriftliche Einverständniserklärung zu verlangen und geeignete Nachweise anzufordern.

18. Hausrecht und Verhaltenspflichten im Studio

Das Studio übt das Hausrecht aus.

Personen können ganz oder teilweise von der Behandlung ausgeschlossen oder des Studios verwiesen werden, wenn sie den Betriebsablauf stören oder sich respektlos verhalten.

19. Datenschutz

Personenbezogene Daten des Kunden werden ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften verarbeitet.

Weitere Informationen sind der gesonderten Datenschutzerklärung des Studios zu entnehmen.

20. Foto-, Video- und Social-Media-Nutzung

Fotos oder Videos von Behandlungsergebnissen dürfen nur mit Einwilligung des Kunden zu Werbe-, Dokumentations- oder Präsentationszwecken verwendet werden.

21. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des Studios.

